

Leckanzeige-Sichtgeräte LAS



Benefits

- Bewährter Leckanzeiger für Flüssigkeitssysteme
- Robuster Gehäusedeckel / -boden aus Edelstahl
- Ausführung E mit zusätzlichem Gitterzylinder
- Ausführung EK mit Gitterzylinder und Kippventil als zusätzliche Sicherungseinrichtung gegen Leckanzeigeflüssigkeitsverlust auf dem Transportweg sowie zur Belüftung am Aufstellort

Anwendung

Für oberirdische doppelwandige Behälter zur Lagerung wassergefährdender Flüssigkeiten. Einsatz unter atmosphärischen Bedingungen für Tanks aus Stahl und doppelwandige Behälter mit Zulassung für Leckanzeigergeräte. Typ LAS 24 E, LAS 39 E und LAS 72 E für alle wassergefährdenden Flüssigkeiten. Typ LAS 24, LAS 39, LAS 72 und LAS 230 für wassergefährdende Flüssigkeiten mit Flammpunkt > 55 °C.

Ausführungen

	Nutzzinhalt	Tank-Überwachungsraum	Zusatzbehälter	Art.-Nr.
LAS 24 E zusätzlich mit Gitterzylinder	0,7 l	Max. 24 l	–	43516
LAS 24 EK zusätzlich mit Gitterzylinder und Kippventil	0,7 l	Max. 24 l	–	43517
LAS 72	2,1 l	Max. 72 l	Max. 4	43528
LAS 72 E zusätzlich mit Gitterzylinder	2,1 l	Max. 72 l	Max. 4	43527
LAS 230	6,6 l	Max. 232 l	Max. 4	43550

Blaue Art.-Nr. = Lagerware



	Art.-Nr.
Montageset LAS 0 Prüfventil	43529
Montageset LAS 1	43530
Montageset LAS 2	43531
Montageset LAS 3	43532
Montageset LAS 4	43533

Blaue Art.-Nr. = Lagerware

Beschreibung

Leckanzeigergerät für Flüssigkeitssystem, bestehend aus Plexiglasklarsichtzylinder, Gehäusedeckeln und -böden aus Edelstahl. Anschlussgewinde G1. Verwendbarkeitsnachweis DIBt: Z-65.24-381.

Ausführung E zusätzlich mit Gitterzylinder. LAS 24 EK mit Kippventil für transportable Behälter zur Sicherung gegen Leckanzeigeflüssigkeitsverlust auf dem Transportweg und zur Belüftung am Aufstellort. LAS 39 und 72 mit seitlichem G1-Anschluss für bis zu 4 Zusatzbehälter à 4,5 Liter Nutzinhalt. Die Zusatzbehälter ermöglichen die Leckanzeige an Tanks mit größerem Überwachungsraum (siehe Übersicht).